

er auch etwas aus dem *Speculum mundi* des Dietrich Engelhus dieser Hs., wie es scheint, entnommen, wenig freilich, denn ihm kam es hauptsächlich auf Nachrichten an, welche Erfurt betrafen, deren es freilich auch in dieser Universalchronik des Engelhus garnicht so wenige gab, aber er fand dieselben reicher in der *Cron. S. Petri*, aus welcher sie auch Engelhus excerpiert hatte. Zu 1316 hat *Cron. S. Petri*: 'Fames valida, que iam per tres annos invaluerat, tam magna facta est, ut multi fame perirent' u. s. w.¹. Aus dieser Stelle ist entnommen, was ich in der folgenden des *Varil.* in Klammern setze.

Varil.

[MCCCVI. Fames valida, que] duravit ad annum⁴ et [per tres annos invaluerat], ita quod maldrum frumenti Erff. valuit 4^{or} marcas puri argenti⁵.

Engelhus f. 64^a.

Fames magna duravit septem annis... Tunc maldrum Erfordensis mesure solvit quatuor marcas examinati argenti.

1) In E und demzufolge in Eng. I. und *Cron. Erford. civ.* ist diese Nachricht der *Cron. S. Petri* zu 1318 verschoben, daher hat sie *Varil.* noch einmal zu 1318 aus Eng. I., wo deren Schluss mit E übereinstimmend von *Cron. S. Petri* abweicht, übernommen:

Eng. I.

1318. Fames et pesti[lentia] magna, unde Erff. V magnas foveas fecerunt fieri in Smedestet ante civitatem, quibus CXXXVI sexagene hominum et V homines sunt sepulti.

Varil.

MCCXVIII. Fames et pest. magna. Unde Erff. quinque magnas foveas fecerunt. Similiter in Smedestet ante civitatem, in quibus 333 sexag. hominum et 5 homines sunt tumulati.

Das 'Similiter' im *Varil.* stammt daher, weil in der *Dresdener Hs.* von Eng. I. 'fieri' so geschrieben ist: *fiſ*, was leicht *ſir* = *similiter* gelesen werden kann. Nach Grünhagen, *Zeitschr. f. Thür. Gesch.* III, 96 (wo übrigens durch Druckfehler und Confusion der Zusammenhang unklar ist) sind natürlich die Nachrichten über die Hungersnoth zu 1316. 1318 im *Varil.* aus dem grösseren *Chron. Sampetrinum* entnommen. 2) Ich vermuthe, dass das verdorben ist aus ann. VII (u = v), da sonst die Stelle ganz unsinnig ist, zweitens, dass die Worte 'dur. ad ann. VII et' im Original am Rande nachträglich ergänzt waren, eben aus Engelhus. 3) *Varil.* setzt zu: 'Et nota, quod supra anno 1272 (im Druck falsch 1252) tempore famis maldrum frumenti sex marcis puri argenti comparabatur'. Das stammt aus *Cron. S. Petri* 1272: 'et maldrum Erfordie solvebat plus quam sex marcas'. (Im *Varil.* selbst heisst es zu 1272 daraus: 'ita ut maldrum frumenti Erff. solvebatur quatuor marcis puri argenti'). Dann folgt im *Varil.* der Denkvers, welcher durch das Wort *CVCVLLVM* die Hungersnoth auf 1315 bestimmt. Er steht auch an der Stelle des Engelhus in der *Dresdener Hs.* Aber während *Varil.* den Vers in der richtigen und gewöhnlichen Ueberlieferung bringt: 'Ut lateat nullum', wie er z. B. auch im Druck von Mader der *Chronik* des Engelhus S. 266 steht, liest man in der *Dresdener Hs.*: 'Ut lateat nō (d. i. eigentlich